

Jahresbericht JUPF

Jugendparlament Unteres Fraubrunnenamt, 2009



Guten Tag

Bereits ist unser zweites Vereinsjahr um und langsam kommt das Jugendparlament in Fahrt. Wir haben ein Jahr mit zwanzig regulären und vielen spontanen oder zusätzlichen Sitzungen und einigen spannenden Projekten hinter uns.

Viel Spass beim Lesen unseres Jahresberichts!

Das Jugendparlament Unteres Fraubrunnenamt

Skitag

Bänkli

Openair-Kino

Disco Move your Body

Europapark

Stimmrechtsalter 16

Workshop E-Leadership

DSJ und Ausbildung

Zusammenarbeit mit den Gemeinden

Partnerprojekte

2010

Besuchen Sie unsere Homepage!!!!

www.jupf.ch

Jugendparlament Unteres Fraubrunnenamt

Postfach 195

3312 Fraubrunnen

www.jupf.ch

Skitag

Für 20.- einen Tag Skifahren: Mit diesem Angebot lockten wir rund 30 Jugendliche aus der Region Fraubrunnenamt auf die Piste. Mit dem Car fuhren wir am 14.3.09 nach Saanemöser, um einen der letzten schönen Skitage der Saison zu verbringen. Das Wetter war super, die Sonne schien den ganzen Tag, und obwohl der Frühling schon fast begonnen hatte, war auch der Schnee noch toll.

In kleinen Gruppen aufgeteilt verbrachten wir den Tag individuell. Ob die Pisten unsicher machen bis zum letzten Augenblick, oder doch lieber etwas trinken in der Beiz, alle kamen auf ihre Rechnung.

Am Abend kehrten wir unfallfrei, vollzählig und müde ins Fraubrunnenamt zurück. Die Jugendlichen waren zufrieden, und auch aus unserer Sicht war der Tag ein Erfolg. Bereits mehrerer Jugendliche haben sich schon nach einem Skitag im 2010 erkündigt und wären wieder dabei. Für uns ist klar, dass wir auch im 2010 einen Ski-Car organisieren werden!

Gabi Iseli

Bänkli

Eines unserer ersten Projekte war der Bänkliplatz im Fraubrunnenmoos. Es sollte einen gemütlichen Platz werden, an dem sich Jugendliche ungestört treffen können. Der Platz befindet sich auf dem Weg zur Badi am Bleumattbord, ist also etwas abseits des Dorfzentrums.

Wir begannen bereits im November 2008 mit dem Bau des Platzes. Im Frühling 2009 bauten wir an einem Samstagmorgen den Platz fertig. Dazu halfen 5 Jugendliche aus dem JupF und Hannes Jäggi, ehemaliger Werklehrer aus Fraubrunnen. Wir beendeten die Arbeiten, die wir im Herbst begonnen haben. Das heisst: Die drei Bänkli, eine Feuerstelle, den Abfalleimer und die Treppe bauen. Wir holten auch mit dem Traktor Schnit-

zel, mit denen wir den Boden bedeckten. Nach einigen Stunden Arbeit war der Platz fertig.

Wir stellten mit Freude fest, dass dieser Platz bei den Jugendlichen der Umgebung tatsächlich zu einem beliebten Treffpunkt wurde.

Kaspar Hafner



Openair- Kino

Am 11. Juli – mitten in den Sommerferien – fand im SAB unser erstes Openair-Kino statt. Gezeigt haben wir den Film „Love Vegas“, dazu wurden Hot-Dogs und Getränke verkauft. Trotz der Ferien und dem Openair Frauenfeld besuchten doch über 30 Jugendliche unseren Anlass. Im Vorfeld war die Organisation des Openairs eine Herausforderung für uns: Wir hatten nicht mit dem Personalmangel während und kurz vor der Ferien gerechnet. Dank ein paar spontanen Leuten konnten wir das Openair trotzdem reibungslos durchführen. Auch dieses Projekt werden wir im 2010 weiterführen.

Luisa Hafner



Disco „Move your Body“

Am 16. Mai 2009 hatten Jugendliche mithilfe der Jugendarbeit eine Disco in der alten Turnhalle Fraubrunnen veranstaltet. Kurzfristig waren mehrere Jugendparlamentarier das ganze

Wochenende im Einsatz um die Anlage aufzubauen und danach abzuräumen und Drinks zu mixen. Zudem haben wir diesen Anlass finanziell unterstützt.

Rahel Giezendanner

Europapark

Am 17.10 fand der 2. Jupf-Ausflug statt. Ein spaßiger und gelungener Ausflug in den Europapark Rust hatten wir organisiert. Ein- und aussteigen konnte man in Utzenstorf, Fraubrunnen und Bätterkinden für 40.- mit Eintritt. Der Car war gefüllt, das Wetter regnerisch und trotzdem die Stimmung super. Im Europapark hatte es nicht sehr viele Besucher und wir konnten die Bahnen voll ausnützen und uns in das verbreitete Grusel- Halloween Ambiente stürzen.

Susanne Iseli



Stimmrechtsalter 16

Der Vorstoss von Nadine Masshardt zum Stimmrechtsalter 16, der im November vors Volk kam, hat uns lange Zeit beschäftigt:

Gemeinsam mit anderen Berner Jugendparlamenten waren wir Mitglied eines Komitees, welches verschiedene Aktionen in Bern startete. So waren im letzten Jahr immer wieder mal JupFler in Bern am Flyer verteilen o.ä. Kaspar und Luisa schafften es sogar auf die Postkarten, bzw. Plakate des Komitees.

Zu den Aktionen des Komitees kamen diverse, eigene Aktionen hinzu:

Wir haben eine eigene Argumentation erarbeitet, welche wir verschickt und aufgelegt haben. Eine Leserbriefgruppe hat während der Abstimmungszeit die Zeitungen mit Leserbriefen bombardiert, von denen zwei abgedruckt wurden.

Der Höhepunkt unseres eigenen, kleinen Abstimmungskampfes bildete die Podiumsdiskussion vom 23.11. in Fraubrunnen: Flavia Wasserfallen, Jonas Hirschi, Hans-Ulrich Gränicher und Erich Hess diskutierten unter der Moderation von Samuel Thomi heiss über das Stimmrechtsalter 16 und motivierten das Publikum zu einer angeregten Diskussion beim anschliessenden Apéro.

Obwohl unsere Bemühungen vergeblich waren, so hat es doch Spass gemacht, diese Aktionen zu planen und zu organisieren.
Luisa Hafner



Workshop E-Leadership

Der DSJ organisiert zwei Mal im Jahr gemeinsam mit einem Jugendparlament einen Workshop zu irgendeinem Thema, welches den Alltag von Jugendparlamentariern bestimmt. Diese Workshops richten sich an Jugendparlamentarier aus der ganzen Schweiz. Das diesjährige Winterseminar fand am 5.12. hier im Singsaal Fraubrunnen statt. Dr. Renato C. Müller sorgte für ein interessantes Seminar zum Thema E-Leadership, während wir uns um den Raum, die Infrastruktur und vor allen das Essen kümmerten: Die Küchengruppe um Susanne verzauberten die dreissig Teilnehmer mit einem liebevoll zubereiteten Essen, was sehr geschätzt wurde.

Luisa Hafner

DSJ & Ausbildung

Im 2009 haben wir, meist in Zusammenhang mit Anlässen vom DSJ, mehrere Möglichkeiten gehabt, uns weiterzubilden: So absolvierten einige JupFler im Februar einen Basiskurs zu Projektmanagement und andere besuchten im Juli ein Seminar zum Thema „PR und Mitgliederwerbung“. An der JPK im Oktober, wo wir diesmal mit einer Fünfer-Delegation anreisten, besuchten wir gleich mehrere Workshops zu unterschiedlichen Themen. An dem Seminar E-Leadership, welches wir ja selber organisiert haben, haben ebenfalls mehrere JupFler teilgenommen.

Zwei weitere Anlässe, welche aber nicht der ersten Linie der Weiterbildung, sondern mehr dem DSJ selber galten, waren das Präsidiumstreffen und die Delegiertenversammlung des DSJ Anfang letzten Jahres. Auch dort waren wir jeweils vertreten.

Luisa Hafner

Zusammenarbeit mit Gemeinden

Sitzung – Newsletter – Weihnachtsmärit Fraubrunnen
Anfangs 2009 haben wir uns vorgenommen den Kontakt zu unseren Gemeinden zu verbessern. Ein erster Schritt dazu war ein Infoabend im Februar, an dem fast alle Gemeinden so wie die Jugendarbeit vertreten waren. Dies gab eine erste Gelegenheit Kritik zu äussern, zu diskutieren und Fragen zu stellen. Die Sitzung hat ein gutes Gefühl gegeben, so dass wir nun jährlich dazu einladen werden.

Aus dieser Sitzung hervorgegangen ist unser Newsletter: Er erscheint nun dreimal im Jahr und wird sowohl an die Gemeinderäte, wie auch an andere, interessierte Leute verschickt. Ebenfalls dieser Sitzung verdanken wir das Buchhaltungsprogramm, welches wir mithilfe von Christian Guggisberg aus Fraubrunnen angeschafft haben.

Ein erfreulicher Punkt in der Zusammenarbeit mit den Gemeinden war die Anfrage der Gemeinde Fraubrunnen, ob wir bei der Durchführung des Weihnachtsmärits in Fraubrunnen helfen würden. So waren am Samstag dem 28.11. im Verlauf des Tages sechs JupFler am Lösli verkaufen im Schlosshof Fraubrunnen.

Luisa Hafner

Partnerprojekte

Das JupF ist auch weiterhin in zwei Partnerprojekten involviert:

Das eine ist der Berner Jugen-Grossrat-Tag, der von der Kantonalen Jugendkommission im Zusammenarbeit mit den Berner Jugendparlamenten organisiert wird. Auch im 2010 haben am 27. Januar hundert Jugendliche die Gelegenheit bekommen, mit Grossräten zu diskutieren. Wir Jugendparlamentarier waren als Diskussionsleiter ebenfalls vor Ort.

Ein weiteres Partnerprojekt ist das Easy-Abstimmigsbüechli:

Ursprünglich ist es ein Projekt des Jupa Köniz: Die Abstimmungsvorlagen werden in jugendgerechte Texte übersetzt und verschickt. Mittlerweile wird das Projekt von den meisten Berner Jugendparlamenten sowie der Organisation Vimentis unterstützt. Unsere Aufgabe in dieser Projektgruppe besteht daraus, den Gemeinden das Easy-Abstimmigsbüechli zu vermitteln. Im 2009 wurde das Easy-Abstimmigsbüechli in den Gemeinden Bätterkinden und Zauggenried verschickt.

Luisa Hafner

2010

Natürlich haben wir auch schon einige Ideen für das kommende Jahr:

- Skitag
- Sport-Night
- Podiumsdiskussionen in Fraubrunnen und Bätterkinden
- Openair-Kino oder Disco
- Schulbesuche
- Weiterbildung
- BJGT
- Sprayerwand?
- Bänkli in Stand setzen?
- Tanz-Workshop?
- Werbeversand?
- Werbefilm?

Besuchen Sie unsere Homepage!!!!
www.jupf.ch

Agenda 2009

(ausgenommen JupF-interne Sitzungen)

- 5.1. Hauptversammlung JupF
- 17.1. Präsidiumstreffen DSJ
- 21.1. Berner Jugend-Grossrat-Tag
- 18.2. Infoabend Gemeinden
- 22.2. Basiskurs „Projektmanagement“
- 6.3. Delegiertenversammlung DSJ in St.Gallen
- 14.3. Skitag
- 16.5. Bänklibau
- 16.5. Disco JAF
- 20.5. Sitzung mit Jugendarbeit
- 2.6. Aktion Stimmrechtsalter 16
- 4.7. Seminar „PR und Mitgliederwerbung“
- 11.7. Openair-Kino
- 22.8. Fotoshooting Stimmrechtsalter 16
- 12.9. Aktion Stimmrechtsalter 16
- 17.10 Europapark
- 23.10 JPK
- 23.11. Podiumsdiskussion
- 28.11. Weihnachtsmärit Fraubrunnen
- 5.12. Seminar „E-Leadership“
- 12.12. JupF-Essen

Jugendparlament Unteres Fraubrunnenamt
Postfach 195
3312 Fraubrunnen
www.jupf.ch